



Ring frei für die nächste Runde in Sachen Ringinger Regenüberlaufbecken: In einigen Monaten wird es eine mündliche Verhandlung vor dem Verwaltungsgerichtshof in Mannheim geben. Foto: Rapphel-Kieser

# Der Prozess geht in nächste Runde

Regenüberlaufbecken | Mannheimer Richter geben Antrag der Stadt und des Zweckverbands statt

Der jahrelange Prozess um das Regenüberlaufbecken in Ringingen, das bei Starkregen seine Biogasanlage überflutet, ist für den Landwirt Karl-Johann Dorn noch nicht ausgestanden.

■ Von Erika Rapphel-Kieser

**Burladingen-Ringingen/Mannheim.** Die Richter am Verwaltungsgerichtshof in Mannheim gaben dem Berufungsantrag seiner Prozessgegner statt – allerdings nur in zwei Punkten. Zum einen soll in der nächsten Verhandlung, die in einigen Monaten vor dem Verwaltungsgerichtshof (VGH) in Mannheim stattfindet, geklärt werden, gegen wen Dorn überhaupt Ansprü-

che geltend machen kann. Bei den Mannheimer Richtern, so teilte es die Pressestelle des Verwaltungsgerichtshofes auf Anfrage des Schwarzwälder Boten mit, bestünden Zweifel, ob ein Abwehrenspruch des Klägers, also von Karl-Johann Dorn, auch gegenüber der Stadt Burladingen bestehe. Der Verwaltungsgerichtshof muss nun also klären, wer der Prozessgegner des Landwirts ist. Ist es die Stadt Burladingen oder der Abwasserzweckverband Oberes Laucherttal, in dem sie Mitglied ist?

Eine verzwickte Sache. Denn nicht nur, dass das Regenüberlaufbecken selber, die Anlage, die der Abwasserzweckverband betreibt, bei Starkregen ekelige Abwasserfracht auf Dorns topographisch darunter liegende Grundstücke fließen ließ.

Auch Kanal- und Abwassergraben daneben, die entlang des asphaltierten Feldweges liegen, konnten die Wassermengen dann nicht mehr auffangen.

## Das Verwaltungsgericht gab dem Landwirt in allen Punkten recht

Für den Wassergraben ist aber die Stadt Burladingen verantwortlich. Und zweitens hatte der dritte Senat des VGH auch »Zweifel, ob der Abwehrenspruch auch Überflutungen durch seltene Niederschlagsereignisse (fünf Jahre, zehn Jahre, 50 Jahre) umfasst«. Und damit steht der Verwaltungsgerichtshof mittendrin in der Problematik des Klimawandels, der Häufung von Starkregen-Ereignissen und

der Haftbarkeit für einzelne Betroffene.

Im November 2017 hatte das Verwaltungsgericht in Sigmaringen dem Landwirt Dorn noch in allen Punkten Recht gegeben. Sowohl die Stadt Burladingen als auch der Abwasserzweckverband hatten daraufhin in Mannheim einen Antrag auf Zulassung der Berufung gestellt, die mit der Entscheidung des dritten Senats am VGH Mannheim jetzt gewährt wurde.

Schon damals hatte der Vorsitzende des Abwasserzweckverbandes Oberes Laucherttal, der Trochertfingener Bürgermeister Christoph Niesler, gegenüber unserer Zeitung etwaige weitere Baumaßnahmen am Regenüberlaufbecken kommentiert und betont: »Wir wollen selbstverständlich

Verantwortung gerecht werden, wir haben kein Problem, da aktiv zu werden. Aber es sollte in einem angemessenen Verhältnis stehen.«

Die Forderungen des Sigmaringer Verwaltungsgerichtes hielt Christoph Niesler nur mit großem Finanz- und Verwaltungsaufwand für umsetzbar, weshalb der Abwasserzweckverband Oberes Laucherttal im Schulterchluss mit der Stadt Burladingen den Antrag auf Berufung stellte. Dass die nun zugelassen wurde, heißt, dass es in einigen Monaten eine weitere mündliche Verhandlung, diesmal in Mannheim, geben wird, ein Berufungsverfahren. Ein Termin für die Verhandlung steht noch nicht fest. Die Streitparteien müssen zu den beiden Punkten zunächst ihre Schriftsätze vorlegen.



Die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden beim Modellflugverein in ihren Ämtern bestätigt. Das Bild zeigt von links: Wilhelm Mauz, Oliver Früh, Helmut Ulmer, August Hönes, Willi Pfisterer und Holger Denkinger. Foto: Pfister

# August Hönes im Amt bestätigt

Hauptversammlung | Modellflugverein wählt Vorstand

**Burladingen (hp).** Die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden beim Modellflugverein in ihren Ämtern bestätigt.

Im Sportheim auf Monk fand die Hauptversammlung des Modellflugvereins Burladingen statt. Die Besucher wurden vom Vorsitzenden August Hönes begrüßt. Dank sagte er für Tätigkeiten wie das Rasenmähen und zahlreiche Reparaturen besondere an Siegfried Straubinger und Willi Pfisterer.

Kassierer Holger Denkinger sprach von einem Plus in der

Kasse und derzeit 45 Mitgliedern. Konrad Dietz hatte die Kasse geprüft. Schriftführer Wilhelm Mauz erinnerte an den ohne Probleme verlaufenen Flugbetrieb und an die »Tour de Burladingen«, bei der sich der Verein der Öffentlichkeit präsentierte.

Aber auch Holger Denkingers dritter Platz bei der Weltmeisterschaft in Gruibingen-Nortel im GPS-Triangel mit Großsegelmodellen wurde lobend erwähnt. Ebenso wie die Jahresabschlussfeier Anfang Januar im Sportheim Salmen-

dingen. Kurt Straubinger leitete die Wahlen. Für weitere drei Jahre wurden der Vorsitzende August Hönes, der stellvertretende Vorsitzende Willi Pfisterer, der dritte Vorsitzende Helmut Ulmer, Kassierer Holger Denkinger und Schriftführer Wilhelm Mauz in ihren Ämtern bestätigt. Für den verstorbenen Kassenprüfer Wilhelm Christian wurde Oliver Früh gewählt.

Der Vorsitzende wies auf die kommende »Tour de Burladingen« am 3. Juni hin.

# Vereine müssen sich neu erfinden

Workshop | TSV-Vorstand hat die Zukunft im Blick

**Burladingen (hp).** Wie sieht der Sportverein im Jahr 2030 aus, welche Herausforderungen muss er in den nächsten zwölf Jahren meistern und vor allen Dingen wie? Mit diesen Fragen hat sich der Vorstand des TSV Burladingen beschäftigt.

Vorstandsmitglieder nahmen an einem vom Turngau Schalksburg Zollern ausgerichteten Workshop in Albstadt teil. Wie kann ein Verein wie der TSV Burladingen auf eine immer größer werdende

Vielfalt an alternativen Angeboten außerhalb der Vereinswelt reagieren? Wieso wird die Umwelt immer mobiler, die Menschen jedoch unbeweglicher? Welche gravierenden Folgen auf den menschlichen Alltag hat dies? Wer auch in Zukunft seine Rolle als gesellschaftlicher »Spieler« einnehmen wolle, müsse sich auf diese Fragen vorbereiten, hieß es.

Für den Vorstand des TSV Burladingen um Roland Klumpner ist klar: So wie die

Gesellschaft befinde sich der Sport auch immer in einem stetigen Wandel. Um auch in den kommenden zehn bis 15 Jahren erfolgreich Zukunft gestalten zu können, müssten sich Sportvereine wie der TSV Burladingen neu erfinden. Alle Vereine in Burladingen leisteten durch ihr bürgerschaftliches Engagement einen unverzichtbaren Mehrwert für die Stadt Burladingen. Das werde auch in Zukunft so sein – wenn auch in weiterentwickelter Form.



Wie sieht der Sportverein im Jahr 2030 aus? – mit dieser Frage beschäftigten sich Vorstandsmitglieder des TSV Burladingen (von links): Theo Maier, Roland Klumpner, Jürgen Pfisterer und Tobias Schülzle. Foto: Pfister

## Burladingen

- Der TSV Burladingen lädt heute zum Nordic Walking ein. Treffpunkt ist um 9 Uhr beim Aldi-Parkplatz.
- Die öffentliche Bücherei St. Fidelis hat heute von 18 bis 19 Uhr geöffnet.
- Die Behindertensportler des TSV treffen sich heute von 20 bis 21 Uhr im Hallenbad zum Schwimmen mit Wassergymnastik.
- Der Handels- und Gewerbeverein Burladingen hat heute um 20 Uhr seine Hauptversammlung im Café Roder.

## GAUSELFINGEN

- Die öffentliche Bücherei Gauselfingen im Ministrantenraum ist heute von 16 bis 17 Uhr geöffnet.
- Der TSV Gauselfingen bietet heute ab 19 Uhr Aerobic und ab 20 Uhr Frauengymnastik in der Turnhalle an.

## HAUSEN

- Die DRK-Gymnastik »Mach mit – bleib fit« findet heute von 13 bis 14 Uhr in der Sporthalle statt.

## KILLER

- Die Walking-Gruppe des SV Killer trifft sich um 19.15 Uhr an der Kirche zum Laufen.

## MELCHINGEN

- Die Nordic-Walker des TV Melchingen treffen sich heute um 16.25 Uhr vor der Festhalle.
- Der Ortschaftsrat Melchingen hat heute um 20 Uhr eine Sitzung im Rathaus.

## RINGINGEN

- Die DRK-Gymnastik »Mach mit – bleib fit« ab 60 Jahre findet von 14.30 bis 15.30 Uhr in der Turnhalle statt.

## SALMENDINGEN

- Die öffentliche Bücherei im Backhaus hat heute von 16.30 bis 18 Uhr geöffnet.

## STARZELN

- Die Sportfreunde Starzeln haben heute von 20.30 bis 21.30 Uhr Damengymnastik in der Turnhalle Hausen.

## STETTEN

- Beim TV Stetten gibt es heute um 19 Uhr das Angebot »Fit und Fun« und um 20 Uhr treffen sich die Jedermannen zum Jedermannturnen in der Turnhalle Stetten.

## Jahrgänger sprechen über Jubiläumsjahr

**Burladingen.** Der Burladinger Jahrgang 1968 hat am Samstag, 28. April, ab 19.30 Uhr sein Jahrgangstreffen im Gasthaus Zoller in Burladingen. Dabei wird die genaue Planung fürs Jubiläumsjahr bekanntgeben. Vorgesehen sind eine Wanderung, ein Ausflug sowie zum Jahresabschluss ein Gottesdienst für die verstorbenen Jahrgänger mit anschließendem gemütlichem Beisammensein.

## Wir gratulieren

**SALMENDINGEN**  
Gebhard Mack-Reiser, Kornbühlstraße 19, 70 Jahre.

## Im Notfall

**APOTHEKEN**  
Alb-Apotheke, Sonnenbühl-  
Udingen. Zollern-Apotheke,  
Albstadt-Ostmettingen.  
Stadt-Apotheke, Balingen. Kil-  
lertal-Apotheke, Jungingen.

## Redaktion

**Lokalredaktion**  
Telefon: 07471/98 74 23  
Fax: 07471/98 74 21  
E-Mail: redaktionburladingen  
@schwarzwaelder-bote.de